

# Aus der Erde in den Kochtopf

Kartoffeln werden meist sehr gerne von Kindern gegessen. Da ist es doch auch interessant, zu erfahren, wie eine Kartoffel wächst. Diese Bildergeschichte zeigt den Kindern Schritt für Schritt, wie sich Kartoffeln vermehren.

**Anzahl:** max. 12 Kinder  
**Alter:** ab 4 Jahren  
**Zeitbedarf:** ca. 25 Minuten

**Lernziele:**

- Sachwissen über die Kartoffel
- Sprachförderung
- Zuhören



## Das brauchen Sie:

- Bildkarten (siehe unten)
- Schere

**Und so geht's:**

## Vorbereitung:

Schneiden Sie die fünf Bildkarten aus.

## Durchführung:

Lesen Sie den Kindern die Geschichte vor und legen Sie passend dazu die Bildkarten in die Mitte.

*Die Tigergruppe macht heute einen Ausflug auf den Bauernhof. Die Kinder sind schon ganz gespannt. Sie möchten wissen, wie Kartoffeln angebaut werden.*



*Herr Hofer, der Bauer, begrüßt die Gruppe mit einem Korb in der Hand und beginnt zu erzählen: „Als Erstes müssen Saatkartoffeln zum Keimen gebracht werden. Diese nennt man dann vorgekeimte Kartoffeln.“ Herr Hofer nimmt eine vorgekeimte Kartoffel aus seinem Korb und zeigt sie den Kindern. Die Gruppe schaut sich die Kartoffel genau an und entdeckt die vielen kleinen Triebe.*

(Das erste Bild wird in die Mitte gelegt.)



Mehr zum Thema finden Sie in der Praxismappe  
„Raus ins Grüne! – Feld und Bäume“.

Bestellen Sie unter:

Tel: 06721/1870-0 Fax: 06721/1870-43 E-Mail: [info@kiga-fachverlag.de](mailto:info@kiga-fachverlag.de)  
[www.kiga-fachverlag.de](http://www.kiga-fachverlag.de)



„Und die kommen dann in die Erde?“, fragt die kleine Anna neugierig. „Genau!“, lacht Herr Hofer.

„Dann werden die Kartoffeln in die Erde eingegraben und schon nach einigen Wochen zeigt sich das erste Grün der Kartoffelpflanze.“

(Das zweite Bild wird in die Mitte gelegt.)



„Jetzt heißt es erst einmal warten“, erklärt der Bauer.

„Bevor wir die Kartoffeln ernten können, bekommt die Kartoffelpflanze eine wunderschöne weißgelbe Blüte, die auch Kartoffelblüte genannt wird.“

(Das dritte Bild wird in die Mitte gelegt.)



„Und wann sind die Kartoffeln fertig gewachsen?“, fragt Jan. „Nach einer Weile verwelkt die Kartoffelblüte, dann ist es Zeit, die Kartoffeln auszugraben“, erzählt Herr Hofer. „Wieso denn ausgraben? Können wir die Kartoffeln nicht pflücken?“, will Tim wissen. „Oh nein, die Kartoffel wächst doch unter der Erde. Beim Ausgraben müssen wir gut aufpassen, dass wir die Kartoffeln nicht beschädigen“, berichtet der Bauer.

(Das vierte Bild wird in die Mitte gelegt.)



Zum Abschluss schenkt der Bauer den Kindern noch einen großen Korb mit Kartoffeln. Die Gruppe freut sich schon darauf, die Kartoffeln gemeinsam zu verarbeiten.

(Das fünfte Bild wird in die Mitte gelegt.)

**Tipp:** Kochen Sie im Anschluss an die Geschichte gemeinsam mit den Kindern Kartoffeln und essen Sie diese zum Beispiel mit Kräuterquark.

Michaela Lambrecht



Mehr zum Thema finden Sie in der Praxismappe  
„Raus ins Grüne! – Feld und Bäume“.

Bestellen Sie unter:

Tel: 06721/1870-0 Fax: 06721/1870-43 E-Mail: [info@kiga-fachverlag.de](mailto:info@kiga-fachverlag.de)  
[www.kiga-fachverlag.de](http://www.kiga-fachverlag.de)



1



2

© sparkie / pixelio.de



3

© Camster / commons.wikimedia.org



4



5

© knipseline / pixelio.de



Mehr zum Thema finden Sie in der Praxismappe  
„Raus ins Grüne! – Feld und Bäume“.

Bestellen Sie unter:

Tel: 06721/1870-0 Fax: 06721/1870-43 E-Mail: [info@kiga-fachverlag.de](mailto:info@kiga-fachverlag.de)  
[www.kiga-fachverlag.de](http://www.kiga-fachverlag.de)